

SSO4U - Spange Statt OP®

www.sso4u.de

Nase zum
besseren Halten

Öse

U-Schlaufe

Omega (hier vertikal)

- liegt später auf dem Nagel auf und zeigt dann zum Nagelbett

S-Biegung (hinter dem Omega)

- dient als Führung für die Schlaufe

Spangensende

Kurzanleitung zum Anlegen der SSO4U - Spange Statt OP®



Bitte halten Sie je eine

SSO4U-Spange, U-Schlaufe, MCI-Haltezange, MCI-Biegezange, MCI-Feile, sowie einen MCI-Seitenschneider, einen MCI-Windehaken sowie zwei Schutzbrillen u. Handschuhe bereit.

Achten Sie vor dem Abkneifen von Drahtenden darauf, dass sowohl Sie als auch Ihr Patient eine Schutzbrille tragen!

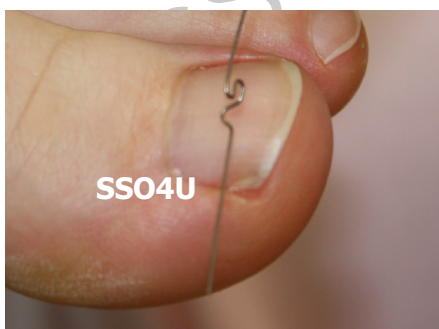
Die beiden zu fertigenden Spangenschenkel sind individuell an die Form des Nagels anzupassen und orientieren sich jeweils am höchsten Punkt des Nagels. Zwischen beiden Schenkeln verbleibt ein Abstand von etwa 5mm (Augenmaß) als späterer Verbindungsbereich für die Schlaufe.

Der spätere Knotenpunkt sitzt also nicht unbedingt mittig auf dem Nagel, sondern ist abhängig vom höchsten Punkt des Nagels. Sofern dieser nicht mittig liegt, haben die beiden individuell anzupassen- den Schenkel unterschiedliche Längen.

Die Schlaufe ist genau so fest anzuziehen, dass der Patient den Zug gerade spürt und die Spange hält. Der Zug darf aber keine Schmerzen auslösen. Fragen Sie Ihren Patienten nach seinem Empfinden.

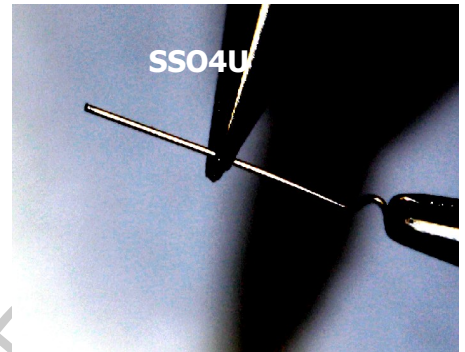
www.spange-mci.de
www.sso4u.de

0 50 67 - 24 97 77



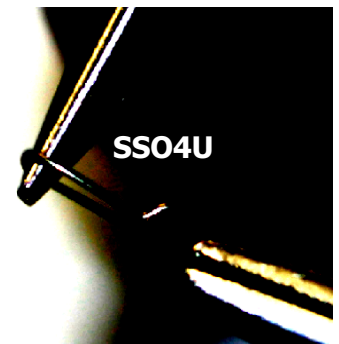
Nehmen Sie Maß für den ersten Spangenschenkel.

Um die Biegestelle für das Häkchen zum Arretieren unterhalb des Nagels abzuschätzen, legen Sie die Spange mit dem Verbindungsende (S-Biegung) mit etwa 2,5 mm Abstand (Augenmaß) von der höchsten Stelle der Nageldecke an.

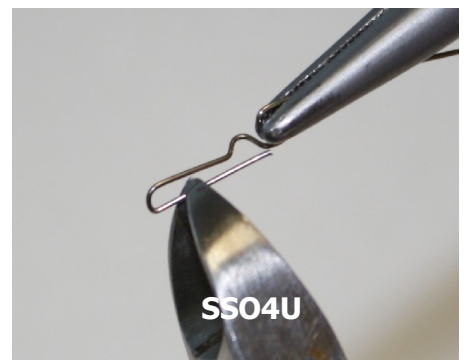


Biegen Sie nun das Drahtende mit Hilfe der Biegezange um 180° um.

Dieser Schritt dient zur Vorbereitung des Häkchens zum Arretieren der Spange unterhalb des Nagels.



Dieses Bild zeigt das Resultat des Vorgangs.



Kneifen Sie nun mit Hilfe des Seitenschneiders das überflüssige Drahtende ab. Kürzen Sie das Häkchen so weit wie möglich.

ACHTUNG:*
Patient und Therapeut müssen eine Schutzbrille tragen



Dieses Bild zeigt das Resultat des Vorgangs.

Arbeiten Sie nun die speziellen Wölbungen der Nageloberfläche in den Spangenschkel ein.



Um die Krümmung einfach zu erreichen, drücken Sie den Schenkel mit Daumendruck über das runde Griffstück des konischen MCI-Windehakens. Suchen Sie sich dazu die geeignete Stelle.



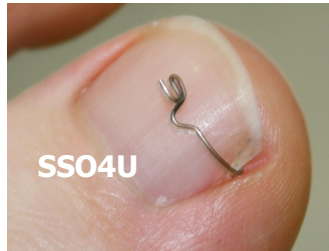
Bevor Sie den ersten Schenkel unterhalb der Nageldecke einhaken, entgräten Sie die abgekniffene Stelle von allen Seiten. Nutzen Sie dazu einen Fräser oder eine Metallfeile.



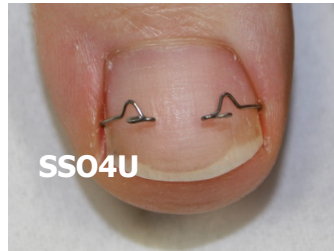
Setzen Sie nun den vorbereiteten Schenkel sanft ein und richten diesen mit dem Omega zur Nagelmitte aus. Das Häkchen zeigt mit der Spitze nach vorne - das Omega zeigt dabei zum Nagelbett.



Kneifen Sie nun mit Hilfe des Seitenschneiders den überflüssigen Draht für diesen Schenkel hinter der S-Biegung ab. Es verbleibt der Rest des Spangenrohrlings. *



Dieses Bild zeigt das Resultat nach dem Anlegen des ersten Spangenschenkels. Wiederholen Sie die bisherigen Vorgänge mit dem zweiten Schenkel.



Die beiden Schenkel sind mit den Omegas zur Nagelmitte hin ausgerichtet (orientiert am höchsten Punkt des Nagels) und weisen einen ~ 5mm Verbindungsabstand auf.



Verbinden Sie nun die beiden Schenkel mit der U-Schleufe, indem Sie die Schleife in die S-Biegung der beiden Schenkel legen.



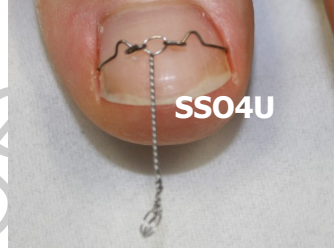
Verzurren Sie nun die Schleife, indem Sie die beiden Ösen der Schleife mit dem Haken des Windehakens aufnehmen.

Korrekte Zugkraft!

Drücken Sie die beiden S-Biegungen mit Daumen und Zeigefinger zusammen.

Dadurch erreichen Sie bereits den Zug, den Sie mit Hilfe der Schleife fixieren.

Mit der anderen Hand drehen Sie die Schleife im Uhrzeigersinn, bis der Patient den Zug gerade eben — ohne Schmerzempfinden — spürt.



Dieses Bild zeigt das Resultat nach dem Anziehen der Schleife.

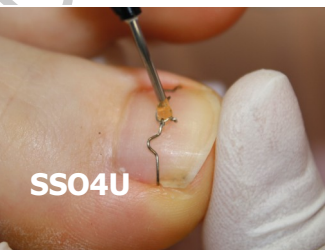


Knipsen Sie nun die überstehenden S-Biegungen und den überflüssigen Teil der Schleife soweit wie möglich ab. **ACHTUNG:** Patient und Therapeut müssen eine Schutzbrille tragen. Legen Sie dabei Ihren Finger auf das abzuknippende Ende.

ACHTUNG: Ziehen Sie keinesfalls zu fest an!



Dieses Bild zeigt das End-Resultat nach dem Entfernen sämtlicher überstehender Drahtenden. Es folgt nun die Versiegelung des Knotenpunktes.



Zum Schutz der Strümpfe und Schuhe versiegeln Sie nun den Knotenpunkt mit dem lichthärtenden

UNGUISAN Blue Light Gel.



Das Gel wird nun mittels einer lichthärtenden LED Lampe gehärtet.

Zum Schluss tamponieren Sie die Falz rechts und links z.B. mit Ligasano, Toppies oder Baumwollgaze' ...

Bei Fragen steht Ihnen unser Fachpersonal gerne zur Verfügung.